

Malta: Lebenslänglich für Mord an Journalistin gefordert

Valletta. Im Fall der Ermordung der Enthüllungsjournalistin Daphne Caruana Galizia in Malta hat die Staatsanwaltschaft eine lebenslange Haftstrafe für den mutmaßlichen Auftraggeber gefordert. Generalstaatsanwältin Victoria Buttigieg erhob am Mittwoch formell Anklage gegen den Unternehmer Yorgen Fenech wegen Beihilfe zum Mord und krimineller Verschwörung. In der Anklageschrift wird eine lebenslange Haftstrafe für den Mordvorwurf und eine Haftstrafe zwischen 20 und 30 Jahren für den Vorwurf der kriminellen Verschwörung gefordert. Caruana Galizia war am 16. Oktober 2017 auf Malta bei einem Bombenanschlag getötet worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/408634.malta-lebenslaenglich-fuer-mord-an-journalistin-gefordert.html>